

So lesen wir es heute, am 26.04.2018, in der Tagespresse. Aber was heißt das für unsere Gemeinde Cölbe? Wir sind Durchschnitt und liegen mitten in Deutschland. Unser Anteil an der deutschen Bevölkerung beträgt rund 0,009%. Wenden wir diesen Anteil einmal auf Hartz 4 an! Das kommt dabei heraus:

**In den vergangenen zehn Jahren haben rund 1620 Einwohnerinnen und Einwohner Cölbes Hartz 4 bezogen.**

## Mehr als 18 Millionen Menschen haben schon Hartz IV bezogen

**Berlin.** In den vergangenen zehn Jahren haben insgesamt 18,2 Millionen Menschen Hartz-IV-Leistungen bezogen. Es waren 9,33 Millionen Männer und 8,97 Millionen Frauen, wie aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linken im Bundestag hervorgeht. Unter 15 Jahre alt waren 5,47 Millionen. Im Februar bekamen laut Bundesagentur für Arbeit

5,95 Millionen Menschen Hartz IV. Davon waren 4,26 Millionen erwerbsfähig.

Rund zwei Drittel hiervon bekamen Hartz IV, ohne arbeitslos zu sein, etwa weil sie einem Minijob oder einer Maßnahme zur Rückkehr auf den Arbeitsmarkt nachgingen, Schule oder Hochschule besuchten oder weil sie wegen Krankheit arbeitsunfähig waren.

Seite 13

Quelle: Oberhessische Presse vom 26.03.2018

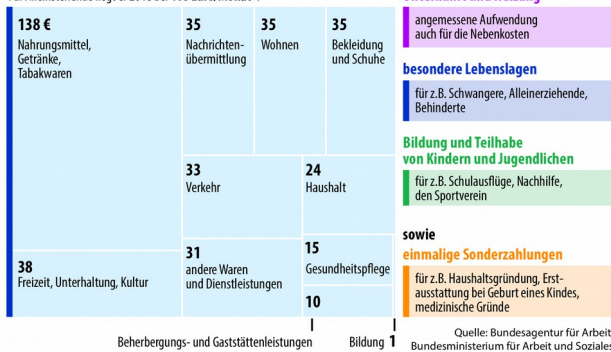
Cölbe hilft. Seit 2015 folgen die Bürgerinnen und Bürger einem Aufruf des Gemeindevorstands. Sie spenden Kleider, Fahrräder, Haushaltsgegenstände, Schulartikel und Dinge des täglichen Bedarfs. Der CAF sortiert die Spenden und arbeitet sie auf. In seiner „Fundgrube“ (ehemaliges Schützenhaus neben der Gemeindehalle) gibt er sie kostenlos an bedürftige Menschen weiter. Ganz zu Beginn bestand die Zielgruppe nur aus Flüchtlingen. Jetzt gehen aber so viele Spenden ein, dass der CAF alle Bedürftigen bedienen kann. Ganz nebenbei ist das auch ein Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften. Güter werden sinnvoll verwertet und nicht einfach weggeworfen.

### So setzt sich Hartz IV zusammen

Hartz IV (Arbeitslosengeld II) ist die Grundsicherung für erwerbsfähige Arbeitssuchende.

#### Regelbedarf

Der Regelbedarf wird pauschal festgelegt. Für Alleinstehende liegt er 2018 bei **416 Euro/Monat\***.



Quelle: Oberhessische Presse vom 26.03.2018

Viele sagen, man muss gar nicht helfen. Hartz 4 reicht zum Leben. Zu denen gehört auch Bundesminister Jens Spahn. Aber sehen Sie selbst! Die Spenden bewirken, dass Betroffene Geld für Bekleidung und Schuhe, Verkehr und Haushalt einsparen können. Reich werden sie davon nicht.

**Aber sie können ein paar Euro mehr für Nahrungsmittel, ihre Tageszeitung, Freizeit und Kultur ausgeben! Das ist mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein.**

Leider arbeiten einige wichtige Kräfte der Kommunalpolitik immer wieder daran, dieser Hilfe die Grundlage zu entziehen. Sie versuchen, den CAF aus dem ehemaligen Schützenhaus zu verdrängen. Eine Alternative können sie nicht anbieten. Andere politische Kräfte halten dagegen. Wir werden sehen, wer sich durchsetzen kann.

**Alle Kandidatinnen und Kandidaten bei der bevorstehenden Bürgermeisterwahl müssen sich fragen lassen: Wollt Ihr die Spendenbereitschaft der Cölberinnen und Cölber weiterhin zulassen? Oder wollt Ihr sie stoppen?**